herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Harlekin-Baumsteiger

Oophaga histrionica

Oophaga histrionica ist ein tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 3-4 cm aus dem Regenwald im Westen Kolumbiens, braun bis schwarz mit großen orangefarbenen Flecken. Die Kaulquappen leben ausschließlich von unbefruchteten Eiern, die das Weibchen für sie ablegt, und das macht die Art zu einem der schwierigsten Pfeilgiftfrösche in der Nachzucht. Sie ist vom Aussterben bedroht, und die Abgrenzung der Art wurde 2018 geändert.

Familie: Dendrobatidae Englisch: Harlequin Poison Frog Früherer Name: *Dendrobates histrionicus* Veröffentlicht am 15. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**3-4 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**9 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Experte**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**50 × 50 × 50 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**24-26 °C**
Temperatur, Nacht	**18-21 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1 cm
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Geschlechtsreif	**12 Monate**
Eier pro Gelege	**4-20**
Schlupf	**10 Tage**
Larvenzeit	**90 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Unbefruchtete Eier des Weibchens**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege, trägt die Kaulquappen und füttert die Kaulquappen mit Eiern**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Vom Aussterben bedroht (CR)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Die Zahlen hier gelten für den alten, weit gefassten Komplex. Ein Paar braucht ein Regenwaldterrarium von mindestens 50 × 50 × 50 cm, und größer ist besser.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur soll bei 24-26 °C liegen, und nachts wird sie um 5-6 Grad auf 18-21 °C gesenkt. Die Temperatur braucht übers Jahr nur um 1-2 Grad zu schwanken, und es gibt keine Winterruhe.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit soll mittags bei 70-80 % und morgens und abends bei bis zu 100 % liegen. Das gelingt am leichtesten mit einer Regenanlage und einer Nebelanlage mit Zeitschaltuhr.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Eine flache Wasserschale mit etwa 1 cm Wasser und einer Rampe aus Steinen oder Moos genügt für die erwachsenen Tiere. Verwende Osmosewasser, Regenwasser oder entchlortes Leitungswasser und wechsle das Wasser oft.
LICHT UND UVB	Das Licht ist in erster Linie für die Bromelien und die anderen Pflanzen da. Gib etwa 12 Stunden Licht am Tag mit LED oder Leuchtstoffröhren, die nicht viel Wärme abgeben.
FÜTTERUNG	*Oophaga histrionica* frisst kleine Gliederfüßer, in der Natur vor allem Ameisen, Termiten, Milben und kleine Käfer.
VERHALTEN UND UMGANG	*Oophaga histrionica* ist tagaktiv. Das Männchen ruft von einem niedrigen Sitzplatz, und die Männchen verteidigen ihre Reviere. Halte daher nur ein Paar im Terrarium. Fasse die Frösche nicht an.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Kolumbien.